Freistaat
SACHSEN

Medieninformation

Polizeidirektion Görlitz

Ihr Ansprechpartner
Kai Siebenäuger

Durchwahl
Telefon +49 3581 468 2030

medien.pd-gr@
polizei.sachsen.de*

22.01.2026

Batterien und Schnaps gestohlen - Tatverdächtiger gestellt

Medieninformation der Polizeidirektion Görlitz Nr. 029/2026

Verantwortlich: Anja Leuschner

Batterien und Schnaps gestohlen - Tatverdächtiger gestellt

Zittau, Äußere Weberstraße

21.01.2026, 17:05 Uhr

Ein 64-Jähriger hat am Mittwochnachmittag in einem Einkaufsmarkt an der Äußere Weberstraße in Zittau lange Finger gemacht. Er griff sich eine Flasche Schnaps und eine Packung Batterien und wollte verschwinden, ohne zu bezahlen. Mitarbeiter bemerkten das Treiben und riefen die Polizei. Die fand bei dem Tatverdächtigen nicht nur das Diebesgut, sondern auch ein Cuttermesser. Sie stellten alles sicher und erstatteten Anzeige gegen den deutschen Mann wegen des Diebstahls mit Waffen. Mit den Ermittlungen befasst sich der Kriminaldienst des örtlichen Reviers.

Autobahnpolizeirevier Bautzen

Unfall verursacht und davongefahren

BAB 4, Dresden - Görlitz, zwischen Burkau und Uhyst am Taucher

21.01.2026, 15:55 Uhr

Ein bislang Unbekannter hat am Mittwochnachmittag offenbar einen Unfall auf der A 4 verursacht und ist dann davongefahren.

Ein 63-jähriger Opel-Fahrer war in der linken Fahrspur in Richtung Görlitz unterwegs und wollte einen Sattelzug auf der rechten Spur überholen.

Hausanschrift:
Polizeidirektion Görlitz
Conrad-Schiedt-Straße 2
02826 Görlitz

https://www.polizei.sachsen.de/de/pdg.htm

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Ein weiteres Fahrzeug befand sich unmittelbar hinter dem Lkw, wechselte den Fahrsteifen ebenfalls und stieß dabei gegen den Astra. Dieser prallte daraufhin gegen den Sattelzug und anschließend nach links in die Mittelschutzplanke. Der unbekannte Verursacher verließ unerlaubt die Unfallstelle. Es entstand Sachschaden in Höhe von circa 20.000 Euro, verletzt wurde niemand.

Bei der Unfallaufnahme stellten Beamte der Autobahnpolizei fest, dass der geschädigte Fahrer des Opel verdächtig nach Alkohol roch. Ein Atemalkoholtest bei dem deutschen Lenker ergab einen Wert von umgerechnet 1,8 Promille. Damit war die Fahrt für ihn zu Ende, eine Blutentnahme wurde im Krankenhaus durchgeführt. Der 63-Jährige muss sich wegen Trunkenheit im Verkehr verantworten.

Zeugen, die den Verkehrsunfall beobachtet haben oder andere sachdienliche Hinweise zum verursachenden Fahrzeug geben können, werden gebeten, sich bei der Verkehrspolizeiinspektion unter der Rufnummer 03591 367 0 oder jeder anderen Polizeidienststelle zu melden. Das betreffende Fahrzeug müsste im linken Frontbereich eine Beschädigung haben.

Landkreis Bautzen

Polizeireviere Bautzen/Kamenz/Hoyerswerda

Bus übersehen

Kubschütz OT Kreckwitz

21.01.2026, 16:45 Uhr

Zu einer Kollision zwischen einem Pkw und einem Bus ist es am Mittwochnachmittag in Kreckwitz gekommen. Ein 45-Jähriger war mit seinem Opel in Kreckwitz in Richtung der Hauptstraße unterwegs und wollte nach rechts in Richtung Baschütz abbiegen. Dabei übersah er vermutlich den vorfahrtsberechtigten Linienbus, welcher von Baschütz in Richtung Doberschütz fuhr. Aufgrund des Zusammenstoßes wurde ein Fahrgast im Bus leicht verletzt. Auch beide Fahrzeuglenker gingen zur Untersuchung ins Krankenhaus. Der Sachschaden wurde auf rund 30.000 Euro geschätzt. Polizisten nahmen den Unfall auf.

Pizzaautomat geplündert

Bautzen, Mozartstraße

21.01.2026, 19:00 Uhr - 23:00 Uhr

Hungrige Diebe haben am Mittwochabend an der Mozartstraße in Bautzen zugeschlagen. Sie brachen einen Pizzaautomaten auf und griffen sich insgesamt 22 Portionen des Fastfoods im Wert von rund 110 Euro. An dem Automaten entstand Sachschaden von circa 1.000 Euro. Eine Streife sicherte

Spuren und nahm die Anzeige auf. Die Ermittlungen führt der Kriminaldienst des Bautzener Polizeireviers.

Kryptobetrüger schlagen zu

Radeberg

Oktober 2025 - 21.01.2026

Kryptobetrüger haben in den vergangenen Monaten in Radeberg zugeschlagen. Ein Bürger investierte vor mehreren Jahren 250 Euro in die virtuelle Währung. Im Oktober erhielt er dann einen Anruf und die Information, sein Konto wäre in London beschlagnahmt worden. Zudem berichteten die Betrüger, dass eine Frankfurter Firma nun befugt sei, ihm seine Gewinne in Höhe von 100.000 Euro auszuzahlen. Zuvor würden allerdings diverse Gebühren und Steuern fällig werden. Der Geschädigte überwies mehrfach einige tausend Euro. Schließlich stoppte seine Bank die Transaktionen und informierte die Polizei wegen des Betrugsverdachts. Wie hoch der Vermögensschaden ist, wird aktuell ermittelt. Die Kriminalpolizei wird sich mit dem Fall befassen.

Gegen Pfosten geprallt und davongefahren - Zeugen gesucht

Großröhrsdorf, Melanchthonstraße

17.01.2026, 15:00 Uhr - 22:00 Uhr

Die Polizei in Kamenz sucht Zeugen zu einem Unfall, welcher sich vermutlich während des Handballspieles in der Sporthalle des Ferdinand-Sauerbruch-Gymnasiums in Großröhrsdorf am vergangenen Samstag ereignet hat. Ein bisher unbekanntes Fahrzeug prallte zwischen 15 und 22 Uhr bei einem Parkmanöver gegen den Pfosten des Fußgängertores an der Melanchthonstraße. Dabei entstand nach ersten Erkenntnissen ein Sachschaden von circa 2.000 Euro. Eine Unfallmeldung erfolgte bisher nicht.

Hinweise nimmt das Polizeirevier Kamenz unter der Telefonnummer 03578 352 0 oder jede andere Polizeidienststelle entgegen.

Parteibüro beschmiert

Radeberg

19.01.2026, 11:15 Uhr - 20.01.2026, 13:10 Uhr

21.01.2026 polizeibekannt

Unbekannte haben zwischen Montag und Dienstag ein Parteibüro in Radeberg beschmiert. Sie besprühten die Eingangstür und ein Schaufenster mit silberner und schwarzer Farbe und hinterließen unter anderem eine Zahl. Der Gesamtsachschaden betrug ungefähr 1.000 Euro. Das Dezernat Staatsschutz ermittelt.

Einbrecher im Haus - Wer hat etwas gesehen?

Ohorn, Kurze Gasse

21.01.2026, 11:40 Uhr - 12:10 Uhr

Am Mittwoch ist es zur Mittagszeit zu einem Einbruch in ein Haus an der Kurze Gasse in Ohorn gekommen. Die Polizei sucht Zeugen.

Zwischen 11:40 Uhr und 12:10 Uhr waren zwei unbekannte Männer mit osteuropäischem Aussehen in dem Bereich oder auch auf anderen Straßen in Ohorn als scheinbare Spaziergänger unterwegs. Sie trugen lange schwarze Jacken und hatte kurze Bärte. Offenbar klingelten die Verdächtigen an verschiedenen Anschriften. Die Personen wurden bislang nur zu Fuß gesehen. Es ist davon auszugehen, dass diese mit einem Fahrzeug unterwegs waren.

Die Täter erbeuteten bei dem Einbruch Schmuck im Wert von mehreren tausend Euro. Sie hinterließen auch einen Sachschaden von etwa 2.200 Euro.

Wer hat die Beiden oder deren Fahrzeug gesehen und kann Angaben machen? Hinweise nimmt das Polizeirevier Kamenz unter der Telefonnummer 03578 352 0 oder jede andere Polizeidienststelle entgegen.

Glück im Unglück...

Kamenz, Jan-Skala-Straße

21.01.2026, 13:15 Uhr

...hatte am Mittwochnachmittag ein 77-jähriger Rentner in Kamenz. Er wollte mit seinem VW hinter einem Wohnhaus an der Jan-Skala-Straße vorwärts in eine Parklücke einfahren. Aus bislang ungeklärter Ursache verlor er dabei die Kontrolle über sein Fahrzeug. Der Senior fuhr über die Parkplatzbegrenzung, eine angrenzende Wiese, dann auf einer Länge von circa drei Metern über eine ein Meter hohe Koniferenhecke und kam anschließend zurück auf die Straße. Dann stieß er noch mit der rechten Fahrzeugseite gegen eine Garagenrückwand. Durch den Anprall an der Wand kam der Volkswagen wieder auf die Fahrbahn zurück und blieb dort stehen. Der 77-Jährige wurde leicht verletzt. Am nicht mehr fahrbereiten VW entstand Totalschaden. Der Fremdschaden wurde auf rund 2.000 Euro geschätzt. Polizisten nahmen den Unfall auf.

Pkw-Reifen zerstochen

Hoyerswerda, Claus-von-Stauffenberg-Straße

21.01.2026, 10:45 Uhr polizeibekannt

Unbekannte haben am Mittwoch an drei Autos, die auf einem Parkplatz an der Claus-von-Stauffenberg-Straße in Hoyerswerda abgestellt waren, sämtliche Reifen zerstochen und dabei Schaden in Höhe von geschätzten 400 Euro verursacht. Bei den betroffenen Fahrzeugen handelte es sich um einen Ford Focus, einen VW Multivan sowie einen Ford Eco Sport. Der Kriminaldienst hat die Ermittlungen wegen Sachbeschädigung übernommen.

Verkehrskontrolle deckt Drogenkonsum auf

Hoyerswerda, Albert-Einstein-Straße

22.01.2026, 02:45 Uhr

Am frühen Donnerstagmorgen ist ein 23-jähriger Audi-Fahrer auf der Albert-Einstein-Straße in Hoyerswerda von einer Polizeistreife angehalten und kontrolliert worden. Wieder einmal hatten die Beamten das richtige Gespür, denn ein Drogenvortest reagierte bei dem türkischstämmigen Mann positiv auf Kokain. Damit war die nächtliche Fahrt des Avant-Lenkers beendet. Die Polizisten untersagten ihm die Weiterfahrt und brachten ihn zur Blutprobe. Eine Anzeige wegen Fahrens unter Einfluss berauschender Mittel wurde aufgenommen.

Landkreis Görlitz

Polizeireviere Görlitz/Zittau-Oberland/Weißwasser

Einbruch in Gebäude

Niesky, Robert-Koch-Straße

20.01.2026, 20:00 Uhr - 21.01.2026, 05:30 Uhr

Unbekannte sind in der Nacht zu Mittwoch in ein Gebäude an der Robert-Koch-Straße in Niesky eingebrochen. Sie durchsuchten diverse Schränke und durchwühlten Schubladen. Die Täter erbeuteten nach erstem Augenschein drei Laptops mitsamt der Ladestationen sowie Dokumente. Der Stehlschaden belief sich auf mehrere tausend Euro. Der Sachschaden lag im mittleren fünfstelligen Bereich. Kriminaltechniker sicherten Spuren. Die Ermittlungen führt die Kriminalpolizeiinspektion.

Tempokontrolle

Löbau, OT Kleinradmeritz, S 122

21.01.2026, 07:15 Uhr - 13:15 Uhr

Ein Messteam hat am Mittwoch eine Tempokontrolle in Kleinradmeritz durchgeführt. Im betreffenden Bereich gilt ein Limit von 50 km/h. Von 264 gemessenen Fahrzeugen innerhalb von sechs Stunden waren 27 zu schnell. Neun Fahrer kamen mit einem Verwarngeld davon und 18 erhalten demnächst Post von der Bußgeldstelle. Am eiligsten hatte es offenbar ein Ford mit Nieskyer Kennzeichen und 93 km/h. Dafür stehen dem Fahrer zwei Punkte, 260 Euro Bußgeld und ein Monat Fahrverbot ins Haus.

Radfahrerin bei Unfall schwer verletzt

S 126 zwischen Krauschwitz und Sagar

21.01.2026, 17:05 Uhr

Eine Radfahrerin ist bei einem Unfall auf der S 126 am Mittwochnachmittag schwer verletzt worden. Eine 75-Jährige war mit ihrem Alfa auf der

Staatsstraße vom Kreisverkehr in Richtung Sagar unterwegs. Sie übersah vermutlich eine 71-Jährige auf ihrem Fahrrad, welche in selber Richtung am Straßenrand fuhr und es kam zur Kollision. Rettungskräfte brachten die Schwerverletzte ins Krankenhaus. Der Sachschaden belief sich auf rund 3.000 Euro. Polizisten nahmen den Unfall auf.

Mülleimer gesprengt

Weißwasser/O.L., Bahnhofstraße

21.01.2026, 19:35 Uhr

Vandalen haben am Mittwochabend in Weißwasser ihr Unwesen getrieben. Sie sprengten, offenbar mit einem selbstgebauten Sprengkörper, einen Mülleimer an der Bahnhofstraße. Es entstand ein Sachschaden von rund 200 Euro. Eine Streife sicherte Spuren und nahm die Anzeige wegen der gemeinschädlichen Sachbeschädigung auf.